

PRESSEINFORMATION

24. OKTOBER 2014 / 2 SEITEN

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM: MYSTISCHE NACHT AM 8. NOVEMBER

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

Geheimnisvoll: „Mystische Nacht“ in Schloss und Garten

Wenn die Tage kürzer werden, gehören Gruselnächte in historischen Gemäuern zu den attraktivsten Angeboten für die ganze Familie. In Schloss und Schlossgarten Weikersheim ist es am 8. November wieder soweit: Zur „Mystischen Nacht“ eilen Gespenster, Hexen und Feuerspucker in die prächtige hohenlohische Residenz. Beim bunten Mitmachprogramm geistern Jung und Alt durch die Räume des Renaissanceschlusses bis tief in den Keller und genießen im barocken Schlossgarten das Spiel der Schatten und Irrlichter.

FANTASTISCHES FEUERSPIEL

Darauf freuen sich jedes Jahr viele jüngere Schlossfans: Bei der „Mystischen Nacht“ in Schloss Weikersheim geht es herrlich gruselig zu – auch in diesem Jahr. Kinder können Geisterrasseln, Gruselspinnen und mystische Sternenlichter basteln, aus Kürbissen Monster schnitzen, in einem geheimen Kellerraum Geschichten lauschen und fantastischen Feuerspuckern zuschauen. In der ehemaligen Schlossküche gewährt eine Wahrsagerin einen Blick in die Zukunft. Und wem nach so vielen Abenteuern der Magen knurrt, findet auf dem Schlossgelände genügend Angebote an magischen Speisen und stärkenden Getränken.

NACHTFÜHRUNGEN DURCH SCHLOSS UND GARTEN

Längst eine Tradition sind die Nachtführungen: Für die ganze Familie gibt es spannende Führungen im dunklen Schloss – und sogar geheimnisvolle Spaziergänge im nächtlichen Schlossgarten. Wer teilnimmt, erfährt in der

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

24. OKTOBER 2014 / 2 SEITEN

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM: MYSTISCHE NACHT AM 8. NOVEMBER

Dämmerung eine Menge über die ehemalige gräfliche Residenz und ihre Geschichte. Und die reicht weit zurück: Der Turm etwa, der zum Renaissanceschloss mit seinem mysteriösen dreieckigen Grundriss gehört, stammt noch aus dem Mittelalter, von der uralten Wasserburg, die einst hier stand.

GRUSELNÄCHTE HABEN SICH BEWÄHRT

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bieten Gruselnächte nicht nur auf Schloss Weikersheim an. Kloster und Schloss Bebenhausen bietet etwa eine Sonderführung unter dem Titel „Schlossgespenster“ an. In Schloss Heidelberg findet am 31. Oktober zwischen 14.00 Uhr und 18.00 sogar eine Halloween-Party für Kinder statt – und für furchtlose Erwachsene!

SERVICE

TERMIN MYSTISCHE NACHT SCHLOSS WEIKERSHEIM

Samstag, 8. November: 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Der Eintritt ist frei, ebenso viele Programmpunkte. Für einige Aktionen wie das Kürbisschnitzen, die Nachtführungen, Kindergeschichten im Keller und die Wahrsagerei wird ein Kostenbeitrag von 2,00 Euro erhoben. Die Karten für diese Aktionen können an den Kassen im Schlosshof gekauft werden. Hinweis: Warme Kleidung wird empfohlen. Zum Schnitzen der Kürbisse bitte Löffel und Messer mitbringen.

KONTAKT UND INFORMATIONEN

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

Telefon +49(0)79 34.9 92 95-0, Telefax +49(0)79 34.9 92 95-12,

info@schloss-weikersheim.de

WWW.SCHLOSS-WEIKERSHEIM.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).